

Ressort: Finanzen

Allianz-Chef sieht Niedrigzinsphase als Chance

München, 06.12.2013, 16:58 Uhr

GDN - Für Michael Diekmann, den Vorstandsvorsitzenden der Allianz SE, hat die lang anhaltende Phase niedriger Zinsen ihren Schrecken verloren. Europas größter Versicherungskonzern habe es geschafft, das eigene Geschäftsmodell von der Zinsphase abzukoppeln.

"Wir haben einen Mix gefunden, bei dem die Ergebnisse relativ stabil bleiben, gleichgültig, ob die Zinsen rauf oder runter gehen", sagte Diekmann in einem Gespräch mit der Frankfurter Allgemeinen Zeitung (F.A.Z./Samstagsausgabe). Fünf Jahre nach der Lehman-Pleite steuert die Allianz in diesem Geschäftsjahr auf ein operatives Ergebnis von fast 10 Milliarden Euro zu. Dabei fährt sie sogar in Sparten Gewinne ein, die von der Niedrigzinsphase getroffen sind, wie etwa in der Lebensversicherung. Hier verdankt die Allianz den Erfolg laut Diekmann einem neuen Produkt: "Unsere Lebensversicherungspolice `Perspektive` verkauft sich wirklich gut und macht schon 16 Prozent am Neugeschäft der Vertreter aus." Die Allianz habe als Marktführer in unsicheren Zeiten einen Vorteil gegenüber dem Wettbewerb: "Größe, Marke, Diversifizierung, Integrität, vielleicht auch so etwas wie Langeweile im Sinne von Verlässlichkeit, all das suchen die Menschen." Dass sich die Bankenaufsicht Bafin kürzlich zu Schwierigkeiten und möglichen Pleiten von Lebensversicherer geäußert hat, findet Diekmann "ungewöhnlich". Die Deutschen dürften nicht "den Glauben an das Vorsorgespargen" verlieren. "In einer Zeit, in der kaum einer mehr an irgendetwas glaubt, reichen schon Gerüchte aus", sagte er.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-26436/allianz-chef-sieht-niedrigzinsphase-als-chance.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com